

09

[F] [M] [S]

Fachmaturitäts- schule

Kanton Basel-Landschaft

Die Fachmaturitätsschule FMS bietet einen Weg zu den Höheren Fachschulen und Fachhochschulen an.

Sie bereitet insbesondere auf die Ausbildungen und Studiengänge in den Bereichen Pädagogik, Gesundheit, Soziale Arbeit und Kunst vor.





Bildungsziele

Für eine Ausbildung an einer Höheren Fachschule oder ein Studium an einer Fachhochschule fördert die Fachmaturitätsschule ihre Schülerinnen und Schüler in:



Allgemeinbildung

mit einem breiten Angebot an Fächern im obligatorischen und fakultativen Bereich,



Selbst- und Sozialkompetenz

mit besonderen Unterrichtsanlagen auf allen Stufen,



Methodenkompetenz

mit besonderen Unterrichtsgefäßen vor allem im zweiten und dritten Jahr,



Vorbereitung Studiengang

mit Fächern, die gezielt auf die folgenden Ausbildungen vorbereiten.





Fächer und Bereiche

Allgemeinbildung

Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Geografie, Bildnerisches Gestalten, Wirtschaft und Recht, Musik, Sport, Computeranwendungen.

Vorbereitung Studiengang

Berufstage, drei Wochen Praktikum, Langzeitpraktikum (für Fachmaturität).

Berufsfeld Pädagogik

Gehörbildung, Bildnerisches Gestalten, Musik, Kunstbetrachtung, Werken, Sporttheorie.

Berufsfeld Gesundheit

Biologie, Chemie und Physik mit Praktika, Sporttheorie.

Berufsfeld Soziales

Wirtschaft und Recht, Pädagogik und Psychologie, Soziale Fragestellungen.

Berufsfeld Kunst

Musik, Bildnerisches Gestalten, Kunstbetrachtung, Gehörbildung, Gestalten am Computer, Kunstprojekt.



Selbst- und Sozialkompetenz

Klassenstunde, Methoden- und Themenzentrierter Unterricht (MTU), Klassenlager, Praktikum.

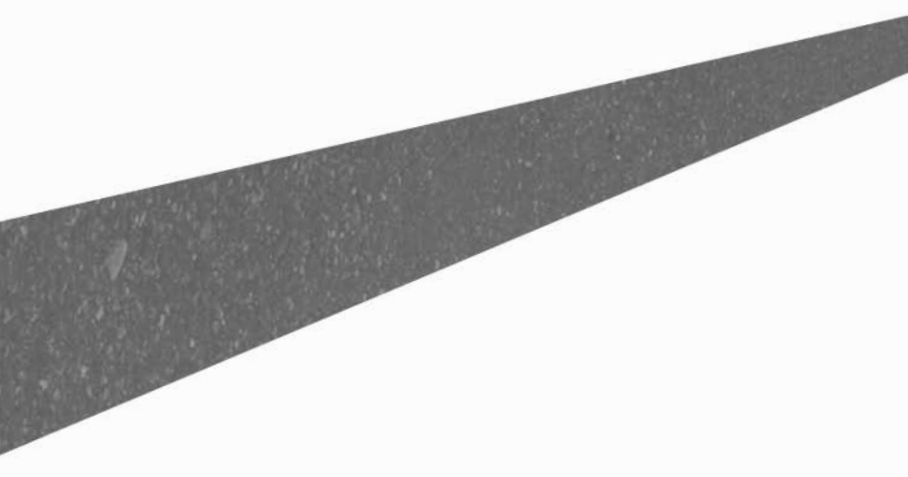
Methodenkompetenz

MTU, Klassenstunde, Projektarbeit, Selbstständige Arbeit, Fachmaturitätsarbeit.

Freifächer und weitere Angebote

Internationale Sprachdiplome (Diplôme d'Etudes en Langue Française DELF und Cambridge First Certificate in English FCE)

Instrumentalunterricht, Ethik, Erziehungs- und Gemeinschaftskunde, Chor, Hauswirtschaft, Theater, Gesprächsführung, weitere Sprachen, Interkulturalität, Stimm- und Sprachbildung, Werken, Pädagogik und Psychologie.





Abschlüsse

Fachmittelschulabschluss

Nach dreijähriger Ausbildung und bestandener Abschlussprüfung erlangen die Absolventinnen und Absolventen den Fachmittelschulabschluss, welcher sie für eine Ausbildung an einer Höheren Fachschule qualifiziert.

Fachmaturität

Dieser Abschluss kann im vierten Jahr nach zusätzlichen Ausbildungsmodulen oder Praktika und einer Fachmaturitätsarbeit erworben werden. Diese Zusätze orientieren sich an der in der Fachmaturitätsschule gewählten Richtung (Pädagogik, Gesundheit, Soziale Arbeit oder Kunst) und am angestrebten Studium.



Die FMS in der Schweiz

In diesem Ausbildungsgang werden über 15'000 Schüler/-innen an 60 Schulorten in 23 Kantonen unterrichtet.



> Schulorte

Im Kanton Basel-Landschaft besteht keine freie Wahl des Schulorts; die Zuteilung erfolgt nach dem Wohnortsprinzip und den definierten Einzugsgebieten. Je nach Anmeldesituation können Schülerinnen und Schüler einer anderen Fachmaturitätsschule des Kantons zugewiesen werden.

> Aufnahmebedingungen

Aus dem Niveau E der Sekundarschule BL

Die Aufnahme in die FMS setzt im ersten Zeugnis der vierten Klasse einen Durchschnitt der Zeugnisnoten aus den Fächern Deutsch, Französisch, Englisch und Mathematik von mindestens 4.50 voraus. Die Noten aus den Fächern Französisch und Englisch werden als eine Note gerechnet. Wird der verlangte Notendurchschnitt auch im zweiten Zeugnis erreicht, erfolgt die Aufnahme definitiv, andernfalls provisorisch.

Aus dem Niveau P der Sekundarschule BL

Die Aufnahme in die FMS setzt im ersten Zeugnis der vierten Klasse eine definitive Beförderung voraus. Wird die definitive Beförderung auch im zweiten Zeugnis erreicht, erfolgt die Aufnahme definitiv, andernfalls provisorisch.

Am Ende der vierten Klasse nicht beförderte Schülerinnen und Schüler werden provisorisch in die FMS aufgenommen, wenn sie im zweiten Zeugnis der vierten Klasse einen Notendurchschnitt von mindestens 4.00 in den Fächern Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik, Geschichte, Geographie, Biologie mit Chemie, Physik, Bildnerisches Gestalten und Musik erreichen.

Aus anderen Schulen

Auskunft direkt bei den FMS-Sekretariaten.



Wo weiter nach der FMS

Je nach erworbenem FMS-Abschluss (Fachmittelschulabschluss oder Fachmaturität) absolvieren die Schülerinnen und Schüler ihre Berufsausbildung oder ihr Studium meistens an folgenden Schulen:

Pädagogik

FHNW Pädagogische Hochschule

www.fhnw.ch/ph

- Vorschule / Unterstufe
- Primarstufe

Gesundheit

Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt

www.bzgbs.ch

- Biomedizinische Analytik
- MTRA
- Pflege
- Hebamme (FH)
- Physiotherapie (FH)

Soziales

FHNW Hochschule für Soziale Arbeit

www.fhnw.ch/sozialarbeit.ch

- Sozialarbeit
- Sozialpädagogik
- Soziokulturelle Animation


Kunst

Hochschule für Musik, Basel

www.hsm-basel.ch

FHNW Hochschule für Gestaltung und Kunst HGK Basel

www.fhnw.ch/hgk



An Höheren Fachschulen und Fachhochschulen im In- und Ausland bestehen weitere Ausbildungsmöglichkeiten.

Fachmaturitätsschulen

Kanton Basel-Landschaft



Gymnasium Liestal > FMS

Friedensstrasse 20
4410 Liestal

061 927 54 54
www.gymliestal.ch
kontakt@gymliestal.ch



Gymnasium Münchenstein > FMS

Baselstrasse 33
4142 Münchenstein

061 552 15 15
www.gymmuenchenstein.ch
fms.muenchenstein@bl.ch



Gymnasium Muttenz > FMS

Kriegackerstrasse 30
4132 Muttenz

061 465 46 40
www.gym-muttenz.ch
fms.muttenz@bl.ch



Gymnasium Oberwil > FMS

Allschwilerstrasse 100
4104 Oberwil

061 405 55 55
www.gymoberwil.ch
sekretariat@gymoberwil.ch

Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion

Kanton Basel-Landschaft
Rheinstrasse 31
4410 Liestal
www.bl.ch

Gestaltung

Michael Bouvard